

Einen Komplex der besonderen Art hat das Unternehmen Microsoft in Berlin errichtet. Herausragend dabei ist die erste 360-Grad-Projektion. Auch andere Highlights sind vor Ort zu finden.

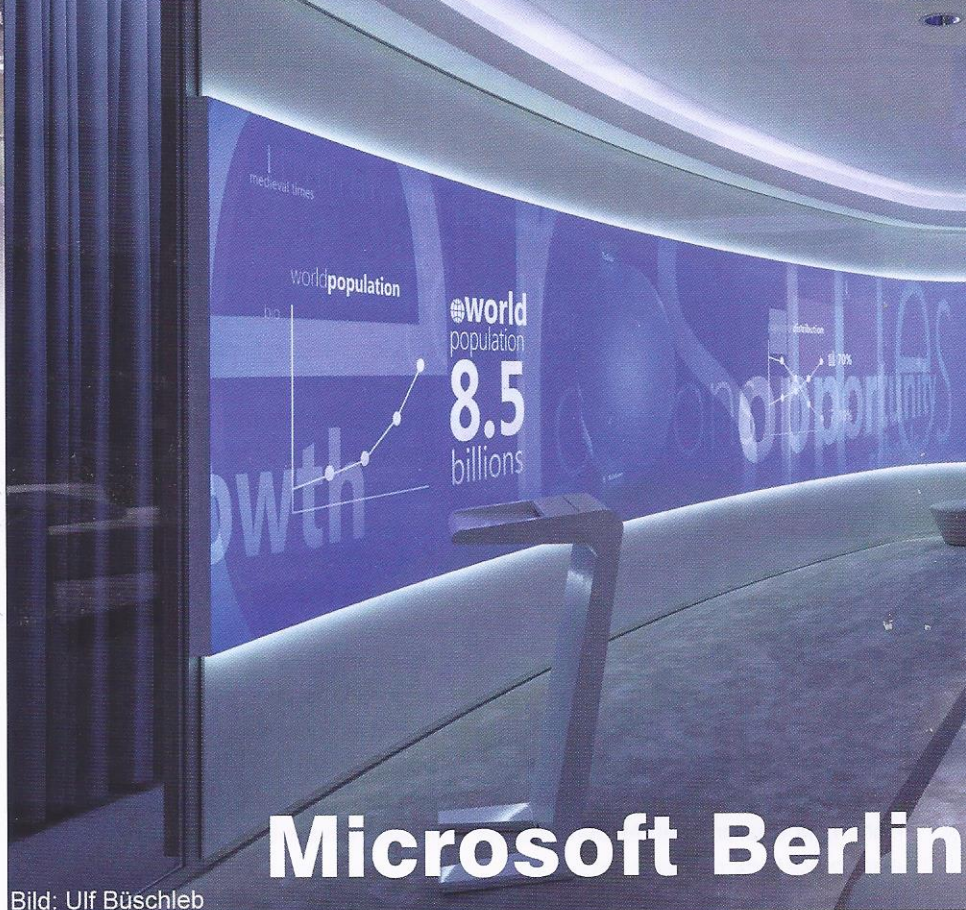
Das Berlin Center befindet sich „Unter den Linden“ und ist für Politiker, Geschäftsleute und private Interessenten gedacht, die Veranstaltungen / Konferenzen abhalten oder einfach nur eine Kaffeepause machen möchten. Um den Ansprüchen einer zeitgemäßen Begegnungsstätte zu entsprechen, wurde allerfeinste Technik für alle Bereich des Zentrums installiert. Für Planung und Ausführung war PRO VIDEO aus Berlin zuständig. Die einzelnen Bereiche sind:

- das Microsoft Briefing Center
- das Microsoft Atrium
- das Cafe „Digital Eatery“

■ **Microsoft Briefing Center**

Das Briefing Center ist die eigentliche Versammlungsstätte des Centers. Hier sollen geladene Gäste aus Gesellschaft, Politik und Wirtschaft in drei Konferenz- und Besprechungsräumen, einem Showroom und einer Lounge den Dialog und den Austausch suchen. Highlight ist der „Policy-Show-Room“. Hier können Besucher im Rahmen interaktiver Bild- und Filmdarbietungen Inhalte betrachten. Eine 360° Projektion und eine Screenwall sind die Anzeigesysteme.

Interessant ist die Projektionstechnik. Eingesetzt werden FR-12 Barco Projektoren der „Projectiondesign“-Reihe. Bei diesen „Remote Light Source Projektoren“ sind Lampeneinheit und Farbrad vom Projektor abgesetzt und im Technikraum installiert. Über einen „Liquid Light Guide“ (mit Flüssigkeit gefülltes Kabel) wird das Licht zum Projektorkopf geschickt, wo das Bild projiziert wird. Die Geräte sind mithin äußerst leise und war-



Microsoft Berlin

Bild: Ulf Büschleb

360-Grad-Projektion im „Microsoft Briefing Center“ © Ulf Büschleb

tungsarm; der Lampenwechsel erfolgt abseits des besucherfrequentierten Raumes.

Die Content-Zuspielung für die 360-Grad-Projektion erfolgt über eine 3D Echtzeit-Authoring-Software (Ventuz) und mehrere abgesetzte Rechner im Technikraum. Die Übertragung zu den Projektoren erfolgt mittels Lichtwellenleiter (LWL).

Bei der Screenwall (Samsung UE85S9) mit einer Diagonalen von 2,19 m finden Kramer LWL-Übertrager/-Empfänger 610T/R sowie USB Rover 2850 (USB Cat5 Extender System) Verwendung.

In den Konferenzräumen sowie im Empfangsbereich dominieren 55" Displays (Samsung, Microsoft), die über Crestron Mediensteuerungen bedient werden. Le-

diglich im großen Konferenzraum ist ein 82"-Samsung SyncMaster 820DXN-2 untergebracht.

In der Lounge können Besucher ein Microsoft PPI Touch-Display mit 1,40 m Diagonale nutzen. Der abgesetzte Zugspielrechner befindet sich im Technikraum.

■ **Das Atrium**

Das „Microsoft Atrium“ setzt sich zusammen aus dem „Foyer“, der Eventfläche „Lichthof“ und dem Meetingbereich für bis zu 30 Teilnehmern. Der Lichthof selbst kann bis zu 170 Personen fassen. Trennwände, Medientechnik und Bestuhlung sind flexibel und ermöglichen so variable Räume für unterschiedlichste Veranstaltungen, die für individuelle Zwecke gemietet werden können. Der „Lichthof“



4x4 Medienwand im „Lichthof“, © Ulf Büschleb

